

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

31.8.1911 (No. 241)

Bezugspreis:  
direkt vom Verlag vier-  
wöchentlich M. 1.60 ein-  
schliesslich Trägerlohn;  
abgeholt in d. Expedition  
monatlich 50 Pfennig.  
Durch die Post zugestellt  
vierteljährlich M. 2.22, abgeh.  
am Postschalt. M. 1.80.  
Einzelnnummer 10 Pf.

# Karlsruher Tagblatt.

Anzeigen:  
die einpaltige Beilage  
oder deren Raum 20 Pfg.  
Reklamezeile 45 Pfennig.  
Nacht nach Tarif.  
Aufgabezeit:  
größere Anzeigen bis  
spätestens 12 Uhr mit-  
tags, kleinere bis 4 Uhr  
nachmittags.  
Fernsprechanschlüsse:  
Expedition Nr. 203.  
Redaktion Nr. 2994.

Redaktion: Expedition:  
Kitterstraße Nr. 1.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Erstes Blatt

Begründet 1803

Donnerstag, den 31. August 1911

108. Jahrgang

Nummer 241

## Amtliche Bekanntmachungen.

**Maul- und Klauenzeuche betreffend.**  
In der Gemeinde Deigheim, Amt Raftatt, ist die Maul- und Klauenzeuche erloschen. Die unterm 3. Juli d. J. über die Gemeinde verhängten Spermafreigabe wurden aufgehoben, jedoch wegen Fortdauer der Seuchen-  
gefahr Anordnung gemäß § 88 der Verordnung Großh. Ministeriums des  
Jahren vom 19. XII. 1895 (Ausfuhr von Vieh nur auf Grund eines tier-  
ärztlichen Zeugnisses) getroffen.  
Karlsruhe, den 28. August 1911.

**Großh. Bezirksamt.**  
Auf Antrag des Jakob Glitsch, Wirt in Bieschmeuren, wird der  
Georg Friedrich Glitsch, geboren am 12. September 1860 in Teutsch-  
neuren, zuletzt dafelbst wohnhaft, aufgefordert, sich spätestens in dem auf  
**Dienstag, den 30. April 1912, vormittags 9 Uhr,**  
vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2, 3. Stod, Zimmer Nr. 70,  
bestimmten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls seine Todeserklärung  
erfolgen wird. Zugleich werden Alle, die über Leben oder Tod des Ver-  
schollenen Auskunft zu erteilen vermögen, aufgefordert, spätestens im Auf-  
gebotsstermine dem Gerichte Anzeige zu machen.  
Karlsruhe, den 26. August 1911.

**Gerihts-Schreiberei Großh. Amtsgerichts A. II.**  
In das Handelsregister A Band IV wurde eingetragen:  
O. S. 288 zur Firma Richter & Co., Karlsruhe. Die Gesellschaft  
ist aufgelöst. Der bisherige Gesellschafter Hugo Merkle ist alleiniger In-  
haber der Firma.  
O. S. 288 Firma und Sitz: Karlsruher kunstgewerbliche Werkstätten  
G. F. Otto Müller, Karlsruhe. Inhaber: Karl Friedrich Otto Müller,  
Kaufmann, Karlsruhe.  
Karlsruhe, den 28. August 1911.

**Großh. Amtsgericht B. II.**  
**Freiwillige Versteigerung.**  
Freitag, den 1. September 1911, nachmittags  
2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 hier  
gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:

1 Tisch mit 6 Stühlen und 1 Fauteuil, 1 runden Ausziehtisch  
mit 6 Bretten, 1 Bücherschrank mit Schreibeis, 1 Waschkommode mit  
weißer Marmorplatte, 1 Ovaleis, 1 Standuhr (Mabaster), 4 Rohr-  
fessel, 2 Delgemälde (Charakterköpfe), 2 kleine Bilder (Kupferstiche),  
3 Gipsfiguren, 1 Bettwand, 1 Flobert, 6 Stück Holzschrauben für  
Instrumentenmacher. Die Gegenstände sind noch gut erhalten und  
kommen bestimmt zur Versteigerung.  
Karlsruhe, den 30. August 1911.

**J. Hirschmann sen., Auktionator.**  
**Fahrnis-Versteigerung.**  
Freitag, den 1. September, nachmittags 2 Uhr,  
werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen bar  
versteigert:

1 Mahagoni-Zimmereinrichtung, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils u. 4 Halb-  
fauteuils, 1 Hirschlanapee, 1 Divan, 1 Staffelei mit Reliefbild, 1 Standuhr,  
1 eint. Schrank, 1 Waschtisch, 1 K. Herb, 1 Küchenbuffetunterfah, 1 Glas-  
auffah, 1 Garten- oder Waschtischentisch, 1 Partie Vorhanggalerien, 3 gute  
große Teppiche, 1 Bettrost, Hirsch- u. Rehgeweihe, Teller, Platten, 1 Kraut-  
ständer, 1 Partie Bilder, Ansichten von Venedig, schöne Fensterstöres, gute  
Deckbetten u. Kopfkissen, Ansichtskartenständer, 1 japanisches Teeservice für  
2 Personen, kleine Figuren, Damenkleider u. Blusen, 1 Bügelherd, 1 guter  
Erdböfen und ein großer Warenschiff.

**Süddeutsche Disconto-Gesellschaft, A.-G.**  
**KARLSRUHE**  
Kaiserstrasse 146. Telephon 840.  
Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.  
Stahlkammer.

**Konrad Schwarz**  
Grossherzog. Hoflieferant  
Waldstr. 50 Karlsruhe Waldstr. 50  
empfehlen  
Badeeinrichtungen  
Badewannen und  
Badeartikel etc. in allen  
Ausführungen.  
Nur erste Qualitäten.  
Rabattmarken.

**Zwangs-Versteigerung.**  
Donnerstag, 31. August 1911,  
nachmittags 2 Uhr, werde ich im  
Pfandlokal Steinstr. 23 hier gegen bare  
Zahlung im Vollstreckungswege öffent-  
lich versteigern: 1 Schrank, 1 Buffet,  
1 Sekretär, 1 Pfeilertommode, 1 Tisch,  
1 Waschtisch, 1 Sofa, 1 Bücherschrank,  
1 Schreibtisch, 1 Kufentisch, 1 Eisen-  
balkenbrennmaschine, 1 Standuhr.  
Karlsruhe, den 30. August 1911.  
Grether, Gerichtsvollzieher.

**Spätobst-Versteigerung.**  
Samstag, den 2. September  
des J. d., nachmittags 3 Uhr, wird  
das Spätobsttragnis der diesigen Do-  
mäne, bestehend in Birnen und Zwetschen,  
losweise gegen bar öffentlich versteigert.  
Zusammenkunft am Eingangstor des  
Detonationshofes dahier.  
Großherzog. Gutsverwaltung  
Scheibhardt b. Karlsruhe.  
J. B. Langenstein.

## Bekanntmachung für die Rheinschiffahrt.

Auf Grund des § 4 Ziffer 4 der Rheinschiffahrts-Polizeiorordnung werden die Schiffahrttreibenden darauf auf-  
merksam gemacht, daß in der Rheinstraße km 170 el. bis km 34 bayer. zwischen Wintersdorf und Rheinsheim  
188 bab. im Monat September Vermessungen vorgenommen werden, die das Spannen eines Drahtseils (Reidraht) über den  
Rhein auf Raden, die im Strom verankert sind, erfordern. Ist eine Messstelle vorübergehend nicht passierbar, so  
ist den Anordnungen der oberstrom und unterstrom aufgestellten Wachtschauer nach § 4 Ziffer 8 der Rheinschiffahrts-  
Polizeiorordnung Folge zu leisten.  
Beim Schwenken einer blau-weißen Flagge durch den Wachtschauer ist die Fahrt der einzelnen Schiffe oder  
Schlenzwege so zu ermäßigen, daß der am Reidraht angehängte Messmacher rechtzeitig an das Land fahren und der  
Reidraht sicher verankert werden kann. Die Öffnung für die Durchfahrt an der Messstelle wird auf jeder Seite der  
Öffnung durch eine rot-weiße Flagge kenntlich gemacht; sie ist für die Durchfahrt erst frei, wenn die beiden Flaggen  
ausgesteckt sind.  
Straßburg, Speyer, Karlsruhe, den 24. August 1911.

**Kaiserl. Wasserbauamt Straßburg (Rhein):** Agl. Straßen- und Flußbauamt Speyer:  
Neumeper. Wand.  
**Großh. Rheinbauinspektion Karlsruhe:**  
J. B. Spieß.

**Süddeutsche Handelslehranstalt u. Töchterhandelsschule**  
**„Merkur“ Karlsruhe**  
Kaiserstrasse 113 (Ecke Adlerstr.). Telephon 2018.  
Größtes und ältestes derartiges Institut am Platze. — Prima Referenzen. — 6 Lehrer.  
Gewissenhafte Ausbildung in allen kaufmännischen Lehrfächern und Sprachen für Damen und Herren.  
**Anfang September beginnen grössere 3-, 4-, 5-, 6- und 8-monatliche Kurse.**  
Für junge Leute, die in eine kaufmännische Lehre treten sollen, besonders  
**Vorbereitungskurse.**  
**Buchführung** (einfache, doppelte, amerikanische, landwirtschaftliche)  
**Stenographie** Gabelberger und Stolze-Schrey  
**Maschinenschreiben** 25 erstklassige Maschinen  
**Schönschreiben**  
**Kaufm. Rechnen, Konto-Korrentwesen, Korrespondenz, Wechsellehre u. Scheckkunde, Handelslehre, Rundschrift, Kontorarbeiten, Bank- und Börsenwesen etc.** — Eintritt zu den einzelnen Fächern à 10 bis 20 Mark jederzeit.  
**Deutsch, englisch, französisch und italienisch.**  
**Strebsamen jungen Leuten** bieten unsere Tages- und Abendkurse die günstigste Gelegenheit, sich diejenigen Kenntnisse und Fähigkeiten anzueignen, die nötig sind, um mit Erfolg auf jedem Büro tätig zu sein. Viele Hunderte unserer ehemaligen Schüler und Schülerinnen befinden sich heute in guten, passenden Stellungen, die sie zum größten Teil durch Vermittlung der Anstalt erhalten.  
Die Leistungsfähigkeit unseres Instituts sowie die Beliebtheit unserer Kurse beweist die seit Jahren steigende Schülerzahl.  
**Vollständige Ausbildung für den kaufmännischen Beruf! Kontoristinnenkurse! Buchhalterkurse!**  
Auswärtige erhalten durch unsere Vermittlung Fahrpreismässigung. Kostenlose Stellenvermittlung. Ausführliche Auskunft und Prospekt gratis durch die Direktion.

**Zwangs-Versteigerung.**  
Freitag, den 1. Septbr. 1911,  
nachmittags 2 Uhr, werde ich in  
Karlsruhe im Pfandlokal Steinstr. 23  
gegen bare Zahlung im Vollstreckungs-  
wege öffentlich versteigern: 1 Schreib-  
tisch, 1 Vertiko, 1 Spiegelschrank,  
1 Gipsfiguren, 1 Leitetisch, bestehend  
aus 26 versch. Leitern, 4 Stilleitern,  
1 Gabelwinde, 14 Gerüststangen, 1  
Handbarren, 1 Kassenstuhl, 1 Waren-  
schrank mit Glasüren.  
Karlsruhe, den 30. August 1911.  
Sindenlaub, Gerichtsvollzieher.

Zu einem  
**Montag, 18. Sept.**  
beginnenden  
**Abendkursus**  
betreffend  
**Vorbereitung**  
für das  
**Einjährig-  
Freiw.-Examen**  
werden noch einige Teilnehmer  
gesucht. (Honorar mäßig.)  
Ausführliche Auskunft bereit-  
willigst durch die Direktion der  
**Handelschule Merkur**  
Karlsruhe Kaiserstraße 113.

**Zu vermieten**

**Wohnungen**  
**Kriegstraße 91** ist eine Woh-  
nung von 7 Zimmern mit reichlichem  
Zubehör, 2 Treppen hoch, per 1. Ok-  
tober zu vermieten. Näheres parterre.  
**Kaiserstraße 104**  
(Eingang Herrenstraße), 3 Treppen  
hoch, ist eine Wohnung, bestehend  
aus 7 Zimmern, Küche, Badzimmer  
nebst Zuhör, per 1. Oktober d. J.  
eventl. auch früher zu vermieten. Nä-  
heres im Laden.

**Herrschaftswohnungen.**  
Im Neubau Ecke Kaiser-Allee und  
Herderstraße sind der 2., 3. u. 4. Stod  
mit je 7 Zimmern und reichlichem  
Zubehör auf 1. Oktober d. J. oder  
früher zu vermieten. Näheres im  
Laden selbst.

**Herrschaftswohnung,**  
Schubertstraße 22, bestehend aus 7 Zim-  
mern und reichlichem Zubehör auf  
1. Oktober d. J. oder früher zu ver-  
mieten. Näheres Kaiserstraße 68 im  
Bureau. Telephon 2577.

**Belfortstraße 8,**  
2. Stod, ist eine herrschaftliche  
7 Zimmerwohnung mit Balkon  
und reichlichem Zubehör per sofort  
oder später zu vermieten. Näheres  
parterre.

**Westendstraße 14** ist der 2. Stod  
von 6 schönen Zimmern, mit Bal-  
kon, Bad, elektr. Licht, 2 Kam-  
mern, 2 Kellern, 2 Klosets,  
Veranda, Waschküche u. Trocken-  
speicher auf 1. Oktober zu vermieten.  
Einzusehen zwischen 9 und 5 Uhr.  
Näheres parterre.

**Zu vermieten:**

**Eisenlohrstraße 26 II** eine  
schöne Herrschaftswohnung  
von 6 Zimmern, Zentral-  
heizung, Badeeinrichtung mit  
allem Zubehör sofort oder  
später.  
**Yorkstraße 45 I** eine 4  
Zimmerwohnung, Bad  
und Zuhör wegen Ver-  
setzung auf 1. Oktober.

**Gutenbergsstraße 1** auf  
1. Oktober ein Laden mit  
Konditorei-Einrichtung und  
Wohnung; derselbe eignet  
sich auch für jedes andere  
Geschäft.  
Näheres Kriegstraße 26 im  
2. Stod, Telephon 1832.

**Wohnung zu vermieten.**  
Novadusanlage 15 ist der 2. Stod,  
bestehend aus 6 geräumigen Zim-  
mern, Bad, Veranda, Balkon  
und reichem Zubehör sofort oder  
später zu vermieten. Näheres dafelbst im  
3. Stod.

**Villa Wendtstr. 20**  
ist die Parterrewohnung, 6 Zim-  
mer, Küche, Bad und Zuhör,  
Garten, elektr. Licht, Zentralhei-  
ze, vollständig renoviert, per sofort  
oder später zu vermieten. Preis  
1650 M.  
**K. Wilh. Hofmann,**  
Kaiserstraße 69, Telephon 1752.

**Herrenstraße 34**  
ist die Herrschaftswohnung im 2.  
Stod, 6 Zimmer, Küche, Borrals-  
kamm., Badzimmer, 2 Manl., 2 Kel-  
terräume, Balkon, Veranda, elektr.  
Licht und Gas u. sofort oder später  
zu vermieten. Näheres in der  
Herderischen Buchhandlung.

**Schöne 5 Zimmerwohnung**  
nebst Zubehör im 3. Stod, Hirsch-  
straße 45, per 1. Oktober d. J. zu  
vermieten. Näheres dafelbst bei  
**Albert Mayer, Malermeister.**

**Durlacher Allee 15** ist  
der 4. Stod mit 5 Zimmern,  
Bad und reichlichem Zubehör in  
herrsch. Ausstattung auf  
1. Oktober zu vermieten. Nä-  
dafelbst, 1. Stod.

**Leopoldstraße 16** ist im 2. Stod  
eine freundliche Wohnung von 5 Zim-  
mern und Zubehör nebst Gartenanteil  
auf 1. Oktober zu vermieten.

**Waldstr. 60** ist die Hochparterre-  
wohnung von 5 Zimmern, Küche u.  
Zubehör weggugshalber auf 1. Ok-  
tober zu vermieten. Zu erfragen  
im 3. Stod.

**Kaiserstraße 12** ist eine ge-  
räumige 5 Zimmerwohnung  
m. Bad, Küche m. Speisekammer,  
wegen Wegzugs auf 1. Okt. 1911  
zu vermieten. Preis 700 M.  
Zu erfr. dafelbst oder 1. Stod.

**Sternbergstraße 15** schöne Woh-  
nung von 5 Zimmern, Badzimmer,  
Küche, geschl. Veranda u. übl. Zubeh.  
auf 1. Okt. event. 1. Nov. an ruh. Leute  
zu verm. Näheres im 2. Stod.

**Schöne, moderne 5 Zimmerwoh-  
nung** mit Küche und Zubehör, event.  
Badzimmer, im 3. Stod, auf 1. Ok-  
tober zu vermieten.

**Durlach, Eiben-Apothek.**  
**Kaiserstr. 48**  
ist eine schöne 5 Zimmerwoh-  
nung mit Balkon, Bad, 2 Man-  
farden und sonst. Zubehör per  
sofort oder später für 800 M. zu  
vermieten. Näheres parterre im  
Schuhgeschäft.

**Dragonerstraße 9**  
**Herrschaftswohnung**  
von 5 Zimmern (Hochparterre) mit  
Bad, Speisekammer, Balkon, Ver-  
anda, Gas, elektr. Licht, elektr. Trepp-  
enbel., auf 1. Oktober zu vermie-  
ten. Näheres im 4. Stod.

**Adlerstr. 2,**  
2 Treppen hoch,  
nächt dem Schloßplatz, ist per 1.  
Oktober d. J. eine hübsche  
5 Zimmerwohnung  
nebst Zubehör zu vermieten. Nä-  
zu erfragen Schloßplatz 7, parterre,  
im Bureau.

**Hirschstraße 91**  
haben wir die herrschaftlich  
ausgestattete Parterrewoh-  
nung, bestehend aus fünf  
schönen Zimmern, Küche,  
Bad, ca. 35 qm großer  
Terrasse nebst reichlichem  
Zubehör, auf 1. Oktober zu  
vermieten. Einzusehen von  
11-1 und 3-5 Uhr. Nä-  
heres Hirschstraße 94 im  
Kontor.

**4 Zimmerwohnung**  
mit sämtl. Zubehör per 1. Oktober  
**Amalienstraße 65** zu vermieten.  
Näheres im 4. Stod dafelbst.

**Amalienstraße 7** ist eine schöne  
4 Zimmerwohnung mit Bad und  
Zubehör per sofort zu vermieten.  
Zu erfragen im 2. Stod.

**Schillerstraße 35** ist eine Woh-  
nung von 4 Zimmern, Bad, Man-  
farden und sonstigen Zubehör im  
3. Stod zu vermieten. Preis 650 M.  
Zu erfragen im Laden.

**Humboldtstraße 17** ist eine neu  
hergerichtete 4 Zimmerwohnung m.  
Balkon und Erler per sofort oder  
später zu vermieten. Näheres  
Beilkenstraße 7, hinterhaus.  
**Sommerstraße 8, 2. Stod,** ist eine  
schöne Wohnung von 4 Zimmern,  
Badzimmer, Manfarden, Balkon,  
Veranda, auf 1. Oktober zu vermie-  
ten. Näheres Morgenstr. 27, part.

Im Zentrum der Stadt, schönste Lage, elegante Wohnung von 7 bis 11 Zimmern mit Bad und reichl. Zubehör zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 215, 3 Treppen links, von 11 bis 1 Uhr.

# Kriegstraße 117, 2. Stock

ist die vollständig neu hergerichtete, moderne Wohnung von 7 schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Fremdenzimmer, 1 Mansardenzimmer und allem sonstigen Zubehör auf 1. Oktober oder früher äußerst preiswert zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

# Schöne Wohnung

von 7 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Küche usw., eine Treppe hoch, Leopoldstraße 36, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Preis Mf. 1500.—. Einzeln von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 3 bis 5 Uhr nachmittags. Näheres bei F. Wilhelm Doering, Ritterstraße.

Steinstraße 31 ist im 2. Stock des Seitenbaus eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör per sofort oder später zu vermieten.

Leffingstraße 43, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, 1 Mansardenzimmer, Küche, 2 Kellern auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres part.

Luisenstraße 75 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres part.

Uhlstraße 6, nächst der Kaiser-Allee, ist im 4. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiser-Allee 115 II ist eine herrschaftliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, sowie einem geraden Zimmer im 5. Stock umfänglich auf 1. Oktober event. etwas früher zu vermieten. Näheres daselbst, part., oder Scheffelstraße 55, Telefon 1707.

Per sofort oder 1. Oktober d. J. habe ich in der Weststadt eine schöne Partierwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., zu vermieten. Näheres bei Jakob Rumm jun., Baumgasse, Winterstr. 4, Telefon 649.

Leffingstraße 30, 2. Stock, ist eine freundliche und geräumige 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf 1. Okt. zu verm. Näheres im 3. St.

Rudolfstraße 28, Ecke Durlacher Allee, ist auf 1. Oktober zu vermieten eine hübsche Wohnung im 4. Stock von 4 oder 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde. Zu erfragen daselbst im Laden.

In der Nähe des Theaters ist eine freundliche Wohnung, 1 Treppe hoch, von 4 bis 5 Zimmern und groß. Badezimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Welfenstraße 1, Ecke Söfenstr., ist im 3. Stock links eine neuzeitliche 4 Zimmerwohnung mit Bad, Speisekammer und reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder bei F. Carolo, Luisenstraße 55, im Büro.

Dirschstraße 62 ist im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Bad auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Söfenstraße 95. Ebenfalls ist auch eine Werkstätte von ca. 25 qm sofort zu vermieten.

# Müllerstraße 15

ist per sofort oder später zu vermieten eine schöne Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern, Alkoven, Küche, 2 Kellern und Mansarde. Näheres Kronenstr. 33 im Bureau.

# 4 u. 3 Zimmerwohnungen

per 1. Oktober zu vermieten: Philippstraße 29. Näheres daselbst. Telefon 2799.

# Schöne Wohnung

4-5 Zimmer, 1. Stock, mit Bad und sämtlichem Zubehör per 1. Oktober d. J. zu vermieten, auch für Büreauzwecke sehr gut geeignet. Näheres bei Albert Maecher, Malermeister, Dirschstraße 45 I.

# Sehr schöne 4 Zimmer-Wohnungen

in Neubau Post-Draisstraße, hübsch und modern ausgestattet, mit allem modernen Zubehör wie Speisekammer, Balkon, Veranda, Bad, Mansarde etc. per 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Ebenso eine solche Ecke Klausrecht und Brauerstraße 33. Näheres Marientstraße 63 und im Bau selbst.

# Erbprinzenstraße 24, 4. Stock,

ist eine 4-5 Zimmerwohnung samt Küche und Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Büro, part.

Rintheimerstraße 26 sind drei 3 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend, mit Balkon, Veranda, Kofett und Wasserleitung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn Heinrich Binkels, Schlossermeister, Wilhelmstraße 72, 1. Stock. Telefon 3011.

Ecke Söfen- u. Gabelsbergerstraße in freier, guter Lage sind auf 1. Oktober schöne 3, 4 und 5 Zimmerwohnungen mit allem Zubehör zu vermieten. Ebenfalls ist ein großes, helles Atelier auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 132 im Bureau.

Philippstraße 3, Haltestelle der Straßenbahn, gegenüber der kath. Kirche, sind auf 1. Oktober 1911 zu vermieten: partiere 3 schöne Zimmer, Küche, Keller, Gas, Wasser u. Klosett im Ab-schluß; 3. Stock 4 Zimmer u. Küche, ebenso ganz neu hergerichtet, event. kann sofort bezogen werden. Anzusehen nur von 12 bis 2 Uhr und morgens von 7 bis 9 Uhr im 2. Stock zu erfragen.

Steinstraße 29, am Ridelplatz, Seitenbau, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Glasoberschrank, Mansarde u. Keller per 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Kontor.

Bachstraße 81 habe ich per 1. Oktober d. J. eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst dem üblichen Zubehör, zu vermieten. Näheres im Baumgasse 4, Jakob Rumm jun., Winterstraße 4, Telefon 649.

Gerwigstraße ist auf 1. Oktober eine 3 Zimmerwohnung mit Veranda billig zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter, Weichenstraße 29, 3. Stock rechts.

Weichenstraße ist eine schöne Partierwohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Weichenstraße 7, Hinterhaus.

Humboldtstraße 17, Schaas, ist im 2. Stock eine 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Veranda, Kofett per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden oder Weichenstraße 7, Hinterhaus.

Welfenstraße 18, Neubau, nächst der Weinbrennerstraße, sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Bad, Veranda, Balkon und Gartenanteil auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Welfenstraße 40, 1. Stock, oder Kantslerstraße 6, Telefon 2629.

Kronstraße 30, 4. Stock, ist eine 3 Zimmerwohnung für 380 M zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Humboldtstraße 16 ist eine hübsche 3 Zimmerwohnung mit Balkon und dem üblichen Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näheres bei Herrn Vöhrer im Hause.

Schützenstraße 19 ist auf 1. Oktober eine 3 Zimmerwohnung, 2. Stock, mit Zubehör an eine kleine Familie zu vermieten.

Akademiestraße 7 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. sofort oder auf 1. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres part.

Scheffelstraße 60 ist im 5. Stock eine 3 Zimmerwohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres part.

Odenstraße 5 IV ist eine 3 Zimmerw. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Goethestraße 50, 3. Stock, ist eine 3 Zimmerwohnung mit Küche, Mansarde, Keller, Waschküche und Speicherkeller per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Gruber, daselbst, 3. Stock oder beim Hausseigentümer Kammerer, Weichenstraße 31.

Marianbühlstraße 45 ist 3 Zimmerwohnung der Neuzeit entsprechend mit Balkon und Veranda, Gartenanteil zu vermieten. Näheres im Hause part.

Neubau Rintheimerstraße 22 sind sehr schöne 3 Zimmerwohnungen mit Badezimmer, Kofett im Abschluß, Speisekammer, Gartenanteil und allem modernen Zubehör per 1. Okt. preiswert zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 34, 3. Stock rechts.

Rüppurrerstraße 88, 2. Stock, ist eine 3 Zimmerwohnung mit Vorgarten und Fremdenzimmer, ohne His-avis, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 10, part.

Geräumige, modern eingerichtete 3 Zimmerwohnungen Ecke Bad- und Philippstraße, per 1. Oktober zu vermieten event. ganzen Stock mit 6 Zimmern. Näheres im Bau oder bei Frau Schilling, Bachstraße 68.

Eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten: Kallionsbühlstraße 1.

Amalienstraße 23, Ecke Waldstraße, ist auf 1. Oktober zu vermieten: eine 3 Zimmerwohnung im Seitenbau von 3 Zimmern, Küche und Keller. Näheres daselbst im Laden.

Humboldtstraße 15 ist eine 3 Zimmerwohnung im 3. Stock zu vermieten. Zu erfragen Gottesauerstraße 27, 1. Stock.

# Neubau.

Gegenüber der Telegraphen-kaserne u. dem Fußballplatz sind schöne Wohn. von 3 Zimm. mit od. ohne His-avis u. reichl. Zubeh. sof. od. auf 1. Okt. zu verm. Näheres Kaiserstr. 95, 2. Stock, oder Hotel „Sonne“, Kreuzstraße.

Kurvenstraße 1, partiere, 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort oder später. Näheres 2. Stock.

Mugartenstraße 58 ist eine 3 Zimmerwohnung im Vorderhaus, 3. Stock, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 62, Büro Söler.

Partierwohnung von 3 bis 4 Zimmern etc. auf 1. Okt. zu vermieten (Uhlstraße). Näheres Kellenstraße 11.

Hommerstraße 16 ist eine sehr schöne Wohnung, 3. Stock, ohne His-avis, von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Dachstüber an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 11 im Laden.

# Zu vermieten

per 1. Oktober: 3 Zimmerwohnung mit Bad, Partierstr.; 4 Zimmerwohnung mit Bad, Veranda, Garten, Partierstr.; 4 Zimmerwohnung, Maienstraße 9, partiere. Näheres Edelsheimstr. 7 III.

2 Zimmerwohnung nebst Zubehör, im Seitenbau, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 260 M. Näheres Werderstraße 68, 4. Stock.

Bürgerstraße 9, Seitenbau, 2. St., ist eine 3 Zimmerwohnung mit Küche u. Keller auf 1. Oktober an kleine Familie zu vermieten.

Amalienstraße 37 ist im Seitenbau rechts, 1. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller zu vermieten. Näheres Vorderh. 2. St. oder bei H. Mengis, Bittoriastr. 4, 2. Stock.

Bachstraße 57 ist eine 3 Zimmerwohnung mit Veranda, Küche, Keller, Waschküche auf 1. Okt. z. verm.

Beim Kaiserplatz ist freundliche 2 Zimmerwohnung an einzelne Person auf 1. Oktober in gutem, ruh. Hause zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11, part.

Scherrstraße 18 ist im Hinterhaus eine 3 Zimmerwohnung auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen Vorderhaus, 2. Stock links.

Bernhardtstraße 7 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche im 3. Stock, ebenso 1 Zimmer und Küche im 5. Stock auf 1. Oktober oder später billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Philippstraße 15 (Mühlburg), Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche, Kofett auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Weichenstraße 7, Hinterhaus.

Werderstraße, Vorderhaus, 2. Zimmerwohnung von 2 Zimmern sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 54, 3. Stock.

Rudolfstraße 13, 3. Stock, 2 Zimmerwohnung mit Zubeh. im 1. Stock auf 1. Okt. zu verm. Zu erfr. 1. Stock.

Mugartenstraße ist eine 3 Zimmerwohnung an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten: Scheffelstraße 46, 2. Stock rechts.

Schützenstraße 42 ist eine Hinterhaus-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, per 1. Sept. zu vermieten. Näheres im Laden.

Uhlstraße ist eine 3 Zimmerwohnung von 3 Zimmern, Küche etc. an pünktl. Zahler zu vermieten. Näheres Kellenstraße 11.

Goethestraße 16 ist im Hinterh. 1. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kofett und sonst. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 71, 2. Stock.

Kreuzstraße 7, Vorderh., 5. St., ist eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Kammer für 200 M auf 1. Oktober zu vermieten.

Mugartenstraße 13 im Hinterhaus ist eine 2 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten.

Bürgerstr. 11 ist im Hinterh. eine Wohn. von 2 bis 3 Zimm., Küche, Keller, Kammer auf 1. Okt. an anständ. Leute zu verm. Fr. Vorderh., 2. St.

Kronenstr. 41, Seitenbau, 2. Stock links ist eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Joh. Wiedemann, Vorderhaus, 3. Stock, oder Brauerer Heinrich, Kriegstraße 115.

# Zu vermieten.

Unsere beiden Fabrikhallen von 55x23 m und 33x17 m, erstere mit 4 m breiter Galerie, mit Büro und Magazinsraum, sind per sofort oder später zu vermieten.

Karlruher Werkzeugmaschinenfabrik, vorm. Schmidt & Co., Alt-Gej. 1, Ritterstraße 13/17.

2 bis 3 Zimmerwohnung Ludwig Wilhelmstraße 11, 2. Stock rechts, sofort oder später zu vermieten.

Weichenstraße 9 ist im 4. Stock eine 2 Zimmerwohnung mit sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldstraße 16/18 im 3. Stock links.

1 Zimmer mit Küche und 1 Kellerabteilung per 1. Oktober zu vermieten, monatlich 14 M. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

Marieustraße 12 ist im Seitenbau eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. September zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Zu vermieten ist im Seitenbau 1 oder 2 Zimmer mit Küche an eine einzelne Person oder ein Ehepaar ohne Kinder. Am angenehmen wäre es, wenn die Frau Zimmerarbeit gegen Stundenlohn übernehme. In Betracht können nur ganz ruhige, gebieter Leute kommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

# Läden und Lokale

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 18, 2. St.

Laden in der Altstadt mit Einrichtung und 1 Zimmer oder mit 3 Zimmerwohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Hofstetter im Bierordbad.

# Läden in München

zu vermieten. In erster Lage in München ist ein der Neuzeit entsprechend eingerichteter großer Laden mit 180 qm Flächenraum mit Oberlicht auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Derselbe eignet sich vermöge seiner vorzüglichen Lage für jedes Geschäft, insbesondere für Bekleidungs- und Kurzwarenhandlung. Offerten unter Nr. 6833 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Elegant möbliertes Zimmer an soliden besseren Herrn sofort zu vermieten: Waldstr. 89, 3. Stock links.

In feiner, ruhigen Hause, Haltestelle der Gleisstr., Söfenstr. 134, 4. Stock, sind zwei sehr schöne, feine möbl. Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 15. September oder später zu vermieten; ebenfalls ein gut möbliertes, freundliches Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten.

Gut möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten: Gartenstraße 58, 4. Stock links.

Ein solider Arbeiter kann folgende Kost und Wohnung erhalten: Waldstr. 73, partiere.

# Gut möbliertes Zimmer

an besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 185, 1 Treppe links.

Wohn- u. Schlafzimmer, eleg. möbl., event. einzeln, zu verm. Auf Wunsch Pension. Kaiserstr. 168, 3 Treppen.

Waldstraße 20 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später bei ruhiger Familie an besten Herrn billig zu verm.

Schwabenstraße 32, 1. Stock, ist möbliertes Zimmer zu vermieten. Friedenstraße 20, partiere, ist ein möbliertes

Wohn- u. Schlafzimmer event. einzeln sofort oder später zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Goethestraße 15 a, 3. Stock.

Douglasstraße 8, eine Treppe hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten.

Einfach möbl. Zimmer ist auf sofort oder später zu verm.: Luisenstraße 51 IV.

Schön möbl. Zimmer zu vermieten: Gartenstr. 10 III rechts.

2 unmöbl. Zimmer sind auf 1. Oktober an eine Dame zu vermieten: Kaiserstr. 229, 4. Stock rechts.

Miet-Gesuche Wohnungen

Gesucht 4 Zimmer-Wohnung, 2 oder 3. Stock, Preis 500-600 M, auf 1. Okt. Offerten unt. Nr. 6833 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine unverlässliche, fleißige Frau sucht saubere Wohnung gegen Dienstenleistungen unter Nr. 6829 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**3-4 Zimmer-Wohnung**  
per baldigst im Zentrum der Stadt zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6827 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnung**  
3-4 Zimmer mit Bad u. Zubehör in gutem Hause und guter Lage auf 2. November gesucht. Gest. Off. mit Preisangabe unter Nr. 6798 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer**  
Zwei unmöblierte Zimmer mit Bedienung gesucht von Beamten, am liebsten bei einzelner, gebildeter Dame. Lage ohne Wis-a-vis, Weststadt, Südwahlstadt bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kapitalien**  
**Hypotheken-Gesuch.**  
Auf ein besseres Wohnhaus, sehr gut rentierend, in feinsten Lage, welches per 1. Oktober d. J. beziehbare wird, eine Hypothek in Höhe von 33000 M. und eine 11. Hypothek von 10000 bis 12000 M. per sofort oder 1. Oktober d. J. aufzunehmen gesucht. Off. unter Nr. 6802 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**9000-11000 Mark**  
Suche ich zum 1. Oktober oder früher auf 11. Hypothek innerhalb 70% der Lage. Offerten unter Nr. 6841 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**5000-6000 M.** auf 2. Hypothek für neues Objekt von pünktl. Zahler gesucht. Offerten unter Nr. 6824 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Konstrukteur einiger Flugapparate sucht zum Bauen einer automatisch stabil.

**Flugmaschine**  
Kapitalkräftigen Kompagnon.  
Diesbezügliche Offerten erbeten an **Heinrich Eisel, Flugtechniker** Neustadt (Saar).

**Zur Ablösung**  
Nr. 6000.— Hypothek innerhalb 64% der Lage, per 1. Oktober von solchem Zinszahler auf erstklassiges Objekt, zentrale Lage, gesucht. Offerten unter Nr. 6822 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Offene Stellen**  
**Weiblich**

**Verkäuferinnen, Gefucht**  
tüchtige, branchenkundige, zum Eintritt per 1. Oktober sucht **W. Schneider, Heidelberg.**  
Suche auf 1. September **tüchtiges Küchenaufwärtchen**, welches sich gut mit Kindern versteht, auf sofort oder später. Näh. Kronenstr. 49 III.

# 3 größere Zimmer

in der Nähe des Bahnhofes für Bürozwede  
**sofort zu mieten gesucht.**  
Eil-Offerten unter Nr. 6828 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mark 110000.—**  
gegen 1. Hypothek auf 1a Objekt, in allerbesten Lage, von pünktlichem Zinszahler gesucht. Gest. Offerten an Rudolf Mosse, Pforzheim, unter P. P. 4192 erbeten.

**Maler- und Anstreichergehilfen gesucht.**  
**Leop. Zureich**  
KARLSRUHE.  
Zu melden:  
Collegiengebäude-Neubau Freiburg i. B. (Hauptbau).

**Reusserst gute Vertretung**  
mit ca. 4000 bis 5000 Mark Jahresverdienst soll intellig. strebs. Herrn, welcher über **800 Mk. Sicherheitsleistung** verfügt übertragen werden.  
**Artikel ist bereits eingeführt.**  
Erbitte Angebote von nur ernst. christl. Herren unter **L. 2865** an das Kontor des Tagblattes.

**Einige jüngere Aushilfs-Blatträgerinnen**  
werden gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht wird zum baldigen Eintritt ein fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn: Kaiserstr. 113, 3. Stod.  
Gesucht wird auf 1. Sept. ein ordentl. Mädchen, welches etwas kochen kann und die übrige Hausarbeit befragt. Näh. Georg-Friedrichstraße 15, part.  
Auf 1. Oktober wird von einer Herrschaft (2 Personen) ein tüchtiges Mädchen gesucht, das einer bürgerlichen Küche vorstehen kann. Zu erfragen Scheffelstraße 18, 2. Stod.  
Suche auf 1. September **tüchtiges Küchenaufwärtchen**, kann auch zugleich eintreten. Zu erfragen Kaiser-Allee 69, Wirtschaft I.  
Auf sofort wird ein braves, in der bürgerlichen Küche u. allen Hausarbeiten selbständiges Mädchen bei gutem Lohn gesucht: Friedenstr. 3A I.  
**Mädchen-Gesuch.**  
Suche ein Mädchen für Küche und Hausarbeit. Näh. Gottesauerstraße 27.  
**Gesucht**  
wird reinliche, pünktliche Mädchen, welches etwas bügeln und nähen kann: Adlerstraße 38 „Goldener Kranz“.  
**Kinderfrauen-Gesuch.**  
Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen, am liebsten vom Lande, wird bei gutem Lohn auf 1. Septbr. gesucht: Victoriastraße 7, partierre.

**Haushälterin gesucht**  
auf 1. Sept. zu alleinstehendem älterem Herrn. Offert. mit Zeugnisauszügen und Angabe des Alters u. der Gehaltsansprüche unt. Nr. 6805 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wegen Erkrankung des Mädchens für sofort oder 1. September ein Mädchen zur Mithilfe für Küche und Haus gesucht. Guter Lohn und gute Behandlung. Näh. Schützenstr. 66, p.

**Dienst-Antrag.**  
Zu einer alten Dame wird ein bescheidenes, solides Mädchen, welches schon in Stellung war und gut empfohlen wird, für leichte Hausarbeit auf 1. September oder später gesucht: Kaiserstraße 152, 2. Stod.

**Gesucht**  
eine Frau, welche gut kochen und den Haushalt führen kann, und ein tüchtiges **Zimmermädchen** mit guten Referenzen.  
Magdalenstraße 2.

**Gesucht für sofort**  
ein Mädchen oder alleinstehende Frau für Haus- und Küchenarbeit. Näheres Adlerstraße 33.

**Ein ordentliches Mädchen**  
für häusliche Arbeiten sofort gesucht: Marienstraße 32 II.

**Mädchen gesucht.**  
Tüchtiges Mädchen, das in allen Hausarbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wird per 1. Oktober gesucht. Näheres Akademiestraße 48, 2. Stod.

**Zimmermädchen,**  
welches nähen und bügeln kann, wird auf 1. September gesucht: Waldstraße 67.

**Fleiß. Mädchen,** in Hausarb., bew., sofort gesucht: Stefanienstraße 17.

**Mädchen**  
für einige Stunden vormittags per 1. September gesucht: Kronenstr. 15.

**Lehrstelle.**  
Zur Ausbildung als Schneiderin findet Tochter aus besserer Familie, talentvoll, veranlagt, gut im Rechnen u. Schreiben, Aufnahme in seinem Geschäft. Bei guter Qualifikation entsprechender Anfangsgehalt. Gest. Off. unter Nr. 6822 an das Kontor des Tagblattes erb.

**Lehrmädchen,**  
braves, kann das Kleidermachen gründlich erlernen: Leopoldstraße 30 II r.

**Zuverlässige Frau**  
oder Mädchen, in der Weststadt wohnend, tagsüber gesucht. Offerten unter Nr. 6801 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Reinliche, pünktliche **Frau**  
für nachmittags von 2 Uhr ab gesucht. Frau Schmitt, Hirschstraße 43.

**Monatsfrau**  
mittags 2 Stunden gesucht: Bärnkönigsstraße 8, 3. Stod.

**Bußfrau**  
gesucht: Scheffelstraße 70, 2. Stod.

**Männlich**

Einen tüchtigen **Zeichner**  
oder Zeichnerin für Handarbeiten außer dem Hause sofort gesucht. Off. unter Nr. 6826 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Glaser-Gesuch.**  
Ein tüchtiger Arbeiter auf neue Arbeit und Reparatur findet sofort Beschäftigung bei **F. Oberst, Kronenstr. 5.**

**Buchhandlungs- Reisende,**  
auch Damen, gegen hohe Provision für sofort gesucht: Parthustr. 6, 1. Stod.

**3-6 M.** täglich und mehr nebenbei gratis. Adressenbüro **G. Gerzmysch, Berlin Nr. 65, Nagatsbüchstr. 38.**

**Tapezier-Lehrling-Gesuch.**  
Ein ordentlicher Junge, welcher das Möbel-Tapezier-Geschäft und Polstern gründlich erlernen möchte, kann sofort in die Lehre treten, gegen sofortige Vergütung, oder Stoff und Wohnung im Hause bei **End. Seiter, Waldstr. 7.**

Zur Erlernung des **Goldschmiede-Berufs** nimmt groß. Fabrik Pforzheims **2 Lehrlinge** aus guter Familie an. Beste Aussichten für die Zukunft.  
**W. Frey & Co., Pforzheim.**

Ein durchaus solider, **verheirateter, kräftiger Mann**, im Alter von 30 bis 40 Jahren, mit guten Zeugn., findet als **Tagelöhner** dauernde Beschäftigung: **Karlshäuser Maschinenunternehmen, Herrenstr. 12, 2. Stod.**

**Stellen-Gesuche**  
Geb. Fräulein a. g. Fam., gef. Mittl. Sprachl., mus., erf. im Haush., f. pers. Stellung. Zeugn. i. D. Gest. Offerten unter Nr. 6835 an das Kont. des Tagblattes erbeten.

Für 16-jähriges Mädchen **Stelle** gesucht in guter Familie am liebsten zu einem Kinde. Gest. Offerten unter Nr. 6836 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fleißiges, braves Mädchen, das etwas kochen und alle andern Arbeiten gut verrichten kann, sucht sofort oder auf 15. September **Stelle**. Zu erf. Leopoldstr. 13, Seitenbau, 2. Et.

**Ein Mädchen**  
gefesten Alters, das schon gebiert und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei kleiner Familie **Stellung**: Bahnhofsstraße 2, 3. Stod rechts, **Durlach.**

**Kaufm. Lehrstelle**  
auf einem Büro wird für ein Mädchen aus guter Familie, welches die höhere **Mädchenschule** besucht und **sehr gute Zeugnisse** besitzt, gesucht. Off. unt. Nr. 6825 a. d. Kont. d. Tagbl. erb.

Eine reinliche Frau sucht **Monatsstelle** in der Endstadt. Offert. unter Nr. 6821 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Männlich**

**Junger Mann,**  
25 Jahre alt, verh., 10 Jahre auf Annahmestube tätig, flotter Stenograph und Maschinenschreiber, sucht sich zu verändern (gleich welche Branche). Offerten unter Nr. 6831 an das Kont. des Tagblattes erbeten.

**Kaufmann, 20 Jahre alt,** sucht Stelle auch auswärts. Offerten unter Nr. 6834 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Junger Mann,**  
französisch, italienisch sowie ein wenig deutsch sprechend, sucht Stelle in einem Handelshaus, wo er Gelegenheit hätte, die deutsche Sprache gründlich zu erlernen. Man wende sich an **Jean Frasnetti, Bruntrut (Schweiz).**

**Militärantwärt.**  
verheiratet, sucht Vertriebsstellen. Offerten unter Nr. 6843 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tüchtiger Klavierhändler.**  
Stimmungen an **Tafelklavieren, Pianinos, Flügel** und **Rittem** vorzüglich und billig. Offerten unter Nr. 6842 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Jagdgewehre**  
sowie alle Arten Schießmaschinen werden billig u. gut repariert. **A. Böttcher, Büchsenmacher, Markgrafenstraße 44.**

**Unterricht**

**Mathematik und Physik**  
insbes. Vorbereitung für Aufnahme an Mittelschulen. **Montur zc. wird erteilt.** Offerten unter Nr. 6828 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Primaner**  
zur Erlernung und Nachhilfe von Latein und Rechnen gesucht. Offerten unter Nr. 6837 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Musiklehrer**  
erteilt sachgemäßen, sehr gründl. Unterricht in und außer dem Hause in **Klavier, Violine und Pianon** nach bester Methode. Honorar 1 M. pro Stunde. Gest. Offerten unter Nr. 6839 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bürgerlicher Mittags- und Abendbisch.**  
Schloßplatz 14.

**Franz Mappes**  
Karlsruhe i. B.  
Jetzt Kaiserstrasse 172  
zwischen Hauptpost u. Hirsestrasse.

**Brennabor-Fahrräder**  
Fahrräder in jeder Preislage.  
**Nähmaschinen**  
nur beste Fabrikate.  
Billigste Preise. Günst. Bedingung.  
Besteingerichtete Reparaturwerkstätte für alle Systeme mit elektrischem Betrieb.  
Grosses Lager in sämtlichen Zubehörteilen.

Feuilleton des „Karlsruher Tagblattes“.

## Im heiligen Feuer der Liebe.

Roman eines Künstlers von Richard Schöff.

(18) (Nachdruck verboten.)

Ein paar Straßen weiter in der Kolonie, am Moltkeplatz, war ein neues Atelierhaus gebaut worden. Es lag auch im Walde und hatte einen Garten. Das würde er mieten.

Und das Geld? Bah! Er würde an den Vater schreiben. Der würde ihm schon helfen; hatte er doch seit Jahren nichts von ihm verlangt. Inzwischen würde die Amathusia fertig werden und dann hätte es keine Not mehr.

Mit diesen Gedanken hatte er den Brief geöffnet, war aber nicht wenig überrascht, einen Scheck über 2000 Mark darin zu finden.

Was? Was war denn das nun wieder?  
Mit wachsender Empörung las er den Brief:

„Geliebtes Kasperle!

Also krank bist Du? Und ich kann nicht einmal bei Dir sein und Dich pflegen! Denn ich muß ja Rücksicht auf ihre Kinder nehmen und mich vor Ansteckung hüten. Aber in Gedanken ist ich immer bei Dir, und damit Du siehst, wie sie für Dich sorgt, schickt sie Dir anbei einen kleinen Scheck, den Deinhardt als Anzahlung auf die Kinderporträts angestellt hat. Er wird dir vielleicht eine kleine Freude machen und dazu beitragen, daß Du recht bald wieder gesund wirst...“

Weiter las Hellmer nicht.  
Naher sich vor Jörn lief er nach dem oberen Atelier, wo Baalgow auf dem Divan noch im tiefsten Schlummer lag. Während riß er das Bärenfell herunter und packte ihn an der Schulter.

„Was hat der Brief hier zu bedeuten?“  
Damit hielt er ihm die Papiere unter die Nase.

„Was dann? Was ist denn, mein Engelchen?“ säuselte Baalgow.  
„Ich will wissen, wer den gemeinen Schwindel gemacht hat!“

„Was weiß ich? Frage Otto,“ antwortete der Kosenkopf, zog sich das Bärenfell wieder über die Ohren, drehte sich auf die Seite und schlief weiter.

Bogelsang, den der Lärm aufgeweckt hatte, war schon aufgesprungen.  
„Was ist denn los?“  
„Was los ist? Das werde ich dir bald zeigen!“ schrie Hellmer ihn an. „So eine Gemeinheit! Da lies mal, du —!“

„Ich kann nicht lesen. Ich habe meinen Kneifer nicht,“ brummte Bogelsang kleinlaut.  
„Du wirst schon wissen, was drin steht. So eine Frechheit! Ihr vorzuschwindeln, ich wäre krank!“

„Herrjes! Hab' dich man nicht. Wir haben es doch bloß gut gemeint. Sollten wir vielleicht zusehen, wie du wie'n Verrückter ins Verderben rennst?“

„Mein Verderben seid ihr und alles, was mit euch zusammenhängt! Aber jetzt habe ich's satt! — Da hast du den Scheck. Gib ihn ihr zurück und sage ihr, daß sie mich in Ruhe lassen soll!“

Damit warf er ihm den Brief missamt dem Scheck vor die Füße, eilte an ihm vorbei in sein Schlafzimmer und machte sich zum Ausgehen fertig.

Achselzuckend hob Bogelsang die Papiere auf, suchte nach seinem Rock, um den Scheck in seiner Brieftasche in Sicherheit zu bringen und froh dann verärgert und fröstelnd wieder unter die Decke.

Inzwischen war Heinrich gekommen.  
„Morgen, Herr Professor!“  
Aber ohne seinen Gruß zu erwidern stürmte Hellmer an ihm vorbei.

Bogelsang war, als er Hellmer hatte fortgehen sehen, aufgestanden und zu Baalgow hinaufgegangen, der sich nun auch entschloß, aus seinem Bärenfell hervorzukriechen.

„Hast du gehört, du?“ fragte der kleine Maler.

„Ja. Verrückt! Total verrückt!“ antwortete Baalgow. Dabei streckte er seine Beine vor sich hin.

„Ich habe sie gestern morgen gesehen,“ fuhr Bogelsang nach einer Pause fort. „Verdammt hübsch ist sie ja, und sie hat so was, weißt du — na, ich mag das nicht, man kommt sich dabei so belämmert vor. — Aber so hat er sich doch noch mit keiner gehabt.“

Baalgow lächelte überlegen und drehte an seinem Schnurrbartchen. Dann erhob er sich und sagte gähnend und sich räkelnd:  
„Mir soll's recht sein. Ich heirate.“

Ueberrascht sah Bogelsang ihn an.  
„Ach nee? Also doch?“  
„Ja, wohl. Gestern ist das Geschäft perfekt geworden. Sie richtet mir im Speicher ein Atelier ein — fein, sage ich dir! — Teppiche und alte Möbel — alles echt! Und das Atelierkostüm habe ich mir auch schon anmessen lassen. Braunen Samt mit Atlasaufschlägen, ja!“

Mit offenem Munde hatte Bogelsang zugehört. Dann sagte er mit einem wehmütigen Seufzer:  
„Ja, du bist schöne raus. Aber ich!“

Mit kläglichem Gesicht blühte Bogelsang ihm nach und setzte sich, seufzend und mit verdoppelter Hast an seiner Zigarette ziehend, auf die Treppe.

Das nannte man nun Freundschaft! Acht Jahre lang hatten sie wie Brüder zusammen gelebt. Alles hatten sie miteinander geteilt: Freund und Leid, Hemd und Rock, Kobaltblau und Kadmium, Kremsferweiß und Eisenbleichwarz. Und jetzt, wo er der große Mann geworden war, jetzt gab er ihm einen Fußtritt!

Aber in des kleinen Malers Brust war kein großer Vorrat von Bitterkeit. Sobald Heinrich zum Frühstück gerufen hatte, ging er ohne Groll in das Wohnzimmer.

„Du, hör' mal, Otto! — Wir gehen nachher Möbel anschauen. Willst du mitkommen?“ begann Baalgow nach einer Weile. Er hatte sich inzwischen überlegt, daß es doch eigentlich eine schandbare Gemeinheit gewesen sei, Bogelsang so abfallen zu lassen, und daß es nebenbei

Heute  
Donnerstag, 31. August

# Schluß des Räumungs-Verkaufs

## Rud. Hugo Dietrich

Großh. Hoflieferant  
Kaiserstraße 179a, Ecke Herrenstraße.  
Spezialhaus  
für Handschuhe und Herrenmodewaren.

## Förster-Pianos

tonlich und technisch  
unübertroffene Instrumente in der Preislage  
Mk. 675.— bis 800.—.  
Alleinvertreter für Karlsruhe und Umgebung  
H. Maurer, Großh. Hofl.  
Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

## Restaurant „Palmengarten“

Herrenstrasse 34a    Telefon Nr. 2682  
Ausgang von ff. Sinner Bier, hell, dunkel, u. Münchener.  
Reine Weine, gute Küche, reichhaltige Speisekarte.  
Lade gleichzeitig zu dem am 1. September bei mir be-  
ginmenden gut bürgerlichen

### Abonnements-Mittagstisch

zu 70 Pfg. ein.  
Jeden Dienstag Schlachttag  
und  
Sonntag abends Stamm-Essen  
zu 60 Pfg.

Ferner bringe ich meine geräumigen und freundlichen  
Lokalitäten, Vereinszimmer mit Piano zur Abhaltung  
von Familien- und Vereinsfestlichkeiten in empfehlende  
Erinnerung und bitte um geneigtes Wohlwollen.

Hochachtend  
Inh. H. Niess, Küchenchef.

auch ein sehr angenehmes Gefühl sein müsse, jemand protegieren zu können.

Bertoubernt sah Vogelzug ihn an.  
„Nanu?“  
„Was ich für dich tun kann, wird immer geschehen, darauf kannst du dich verlassen.“

Er reichte ihm die Hand mit einer gönnerhaften Pose und meinte, wenn er seiner Braut gefalle, werde sie gewiß auch Bilder bei ihm bestellen. Natürlich bloß bezente, die man auch im Salon aufhängen könne.

Bald darauf gingen sie.  
Kopfschüttelnd blickte das alte Faktotum ihnen nach.

„Na, ich sage ja!“ brummte er, sich hinterm Ohre kratzend. „Heiraten will er. So'n hübscher Mensch. 's is schon ein Jammer mit die Frauenzimmer!“ Dann machte er sich wieder an die Arbeit.

Pflichtlich klopfte es an der Haustür.

Er öffnete. Draußen stand ein Mädchen, das ihn mit erschrecktem Gesicht anstarrte. Ob es hier recht sei bei Herrn Hellmer?

„Ja wohl!“

Dann hätte sie diesen Brief abzugeben, und es wäre sehr eilig.

Damit reichte sie ihm den Brief und lief davon wie ein geängstigtes Kind, das den Waldteufel gesehen zu haben meint.

Mit bedenklichem Gesicht betrachtete er die großen, klaren, mit blauer Tinte geschriebenen Buchstaben der Aufschrift und schnüffelte an dem Papier.

Gleich darauf trat Hellmer ein.

„Ist nichts für mich gekommen?“ rief er, noch in der Tür stehend.

„Ja wohl, Herr Professor! — Hier, und es wäre sehr eilig.“

Ohne Bella zu beachten, die mit zärtlichem Geheule an ihm hochsprang, riß Hellmer den Umschlag herunter und las:

„Sehr geehrter Herr Hellmer!

Ich erwarte Sie heute nachmittag um 3 Uhr.  
Mia Weissenbach.“

Herrenstr. 18. **Georg Dehler, Hofkonditor.**    Telefon 1652.

Fabrikation feiner Bonbons und Schokolade-Desserts,  
Tee-, Kaffee-Salon.

Aufmerksame Bedienung.  
Grösste Auswahl in Backwerk,  
Pasteten. — Belegte Brötchen.  
Gefrorenes.  
Kalte und warme Getränke.

Gegr. 1883 **Möbelmagazin**    Teleph. 114

## vereinigt. Schreinermeister

eingetr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht

KARLSRUHE i. B.  
— Amalienstrasse 31. —

Eigene Entwürfe.    Eigene Fabrikation.

Speisezimmer, Herrenzimmer  
Schlafzimmer, Salons, Küchen  
Einzelmöbel

Gediegene Ausführung.    Eigene Polsterwerkstätte.  
Besichtigung ohne Kaufzwang.  
Langjährige Garantie.

# Kartoffeln

schöne großstückige Ware  
vorzügliche Qualität  
per Zentner **4.60**  
bei Mehrabnahme billiger

offert

# Bucherer

Bestellungen werden in meinen sämtlichen  
Filialen entgegengenommen.

## Goldfüllfederhalter

verschiedener Systeme empfiehlt für die Reise

Papierhandlung **Eugen Langer**, Kaiserplatz.

## Detektiv-Institut Greif,

6 Adlerstrasse KARLSRUHE    Adlerstrasse 6  
Inh. E. Geugelin, fröh. Polizeibeamter.  
Auskünfte — Ermittlungen — Beobachtungen  
über Vermögens- und Familienverhältnisse  
sowie in Ehe- und Alimentationssachen, Zivil- und Strafprozessen etc.  
nur persönl. Erl., feinste Refer.

Flöhe bekämpfen und zwar mit Toiletteseife für Hunde  
sie sind nicht nur grosse Qualen für die Hunde,  
sondern sie übertragen auch die Räude. Per Stück  
50 Pfg., zu haben i. d. Hofdrog. **Carl Roth.** „Junka“

## Radfahrer Haltet

beim Einkauf von Fahrrädern und Ersatzteilen stets die realste und billigste Bezugsquelle zum eigenen Nutzen im Auge und diese ist an Platze nur bei

## Karl Hartung & Eugen Rüger

Marienstrasse 58.

Da kaufen Sie:

- 1 Fahrrad, mit 1 Jahr Garantie, mit Gummi . zu M 58.—
- 1 Fahrrad, Luxusausstattung, Garantie, mit Gummi . . . . . M 65.—
- 1 Damen-Fahrrad, Garantie, mit Gummi . . . . . M 67.—
- Fidelitas-Räder, extra stark, für Geschäfts-  
räder geeignet . . . . . von M 78.— an
- Laufdecken, ohne Garantie . . . . . M 2.—
- Laufdecken, mit 3 Monate Garantie . . . . . M 3.40
- Laufdecken, mit 1 Jahr Garantie . . . . . M 4.75
- Gebirgsdecken, ohne Garantie . . . . . M 4.25
- Gebirgsdecken, mit 1 Jahr Garantie . . . . . M 6.75
- Schläuche, ohne Garantie . . . . . M 1.80
- Schläuche, mit 1 Jahr Garantie . . . . . M 3.—
- Fusspumpen . von M —.70 an    Pedale . von M 1.15 an
- Sattel . . . . . M 2.—    Felgen . . . . . M —.85
- Lenkstangen . . . . . M 2.—    Gesp.Vorderräder v. M 3.50
- Rollenketten . . . . . M 1.40    Gesp.Hinterräder v. M 4.50
- Schutzbleche, . . . . . M —.75    Gesp.Hinterräder  
komplett . . . . . m.Torpedofreilauf v. M 16.—

Lager in sämtlichen Ersatzteilen und Pneumatik.  
Sämtl. Reparaturen werden nur von Fachleuten schnell und billig ausgeführt.

Für Fahrräder und Nähmaschinen Teilzahlung gestattet.  
Generalvertreter der Weil Torpedo, Goerick Westfalen,  
Phänomen-Viktoria und Badenia-Räder.  
Allein-Vertrieb für Fidelitas-Räder.

**HOUILLE**  
**BONNE ESPÉRANCE**  
**ANTHRACITE DE L'ANCRE**  
**HERSTAL**  
WAGON: —  
Expédition de —  
Destination —  
(Eingetragene Schutzmarke).

## ANKER - ANTHRACIT

von Zeche  
Bonne Espérance Herstal  
— vorzügliche Qualitätsmarke. —  
Alleinverkauf für Karlsruhe und  
Umgebung

L. Dörflinger jr.  
Douglasstrasse 16    Telefon 197  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

## Detektiv-Institut

J. Schaller, Polizeibeamter a. D.  
Eisenbahnstrasse 23.    Tel. 2080.  
Karlsruhe i. B.  
Ueberwachungen, Beschaffung v. Beweismaterial in Ehe- und Alimentationssachen, unaufrichtige Reisebegleitungen.  
Heirats-Auskünfte über In- und Ausland. Solide Preise. Prima Referenzen.

**Schwarzwaldverein**  
(Sektion Karlsruhe)  
Donnerstag,  
den 31. Aug. 1911  
**Vereinsabend**  
im Moninger (Garten oder Konkordiasaal).

## BILL CLUB

gegr. 1903.  
Heute Donnerstag  
grosser musikalischer  
**Billabend**  
mit besonderem Programm  
im Lokal „Weisser Berg“.  
Gäste willkommen.  
Der Vorstand.

## Serientage

in der

## Schürzen-

## Abteilung

ganz  
besondere  
Vorteile.

**PAUL  
BURCHARD**

(Fortsetzung folgt)